

Hinweise für Teilnehmer an Radtouren des OWK Dieburg

o Ausrüstung der Teilnehmer

Pflicht

- Schutzhelm
- Warnweste; wird vom Verein gestellt
- Funktionierender Lichtanlage am Fahrrad

Empfehlungen

- Fahrradhandschuhe und lange Hosen (Schutz beim Sturz)
- Wetterangepasste Bekleidung (Regenkleidung, Sonnenschutz, ...)
- Ersatzschlauch in passender Größe
- Flickzeug und Luftpumpe
- Kontaktperson für den Notfall (für Rücktransport, falls du nicht weiterfahren kannst)
- Handy-Nr. des Wanderführers notieren, zur Information bei Pannen bzw. Trennung der Gruppe

o Verhalten während der Radtour

Vorschriften

- Die Straßenverkehrsordnung ist einzuhalten
- Helm und Warnweste werden getragen
- Nicht zu dicht auffahren (Faustregel: mindestens eine Radlänge Abstand)
- Im Regelfall hintereinander fahren
Geschlossene Gruppen ab 16 Personen sind nach §27 StVO ein Verband (wie ein Fahrzeug); auf der Straße 2 Radfahrer nebeneinander erlaubt; da viele Autofahrer die Regel nicht kennen, sind wir vorsichtig, bestehen nicht auf dem Sonderrecht

Vereinbarungen

- Nach Ampeln oder Bahnschranken: wenn die Gruppe getrennt wird, hinter der Trennstelle warten mit ausreichend „Stauraum“ für die Nachfolgenden
- Nachricht „weiterrufen“ Richtung Wanderführer (Panne, Pause, Verkehr von hinten)
- Handzeichen zur Warnung der Nachfolgenden vor Gefahren (Schranke, Fußgänger, ...); rechtzeitig geben / weitergeben
 - Gehobene Hand: Achtung oder Stopp (Gruppe hält an)
 - Arm waagrecht nach links oder rechts: abbiegen
 - Arm schräg nach oben, links oder rechts: andere Personen oder Gefahrenstelle auf der gezeigten Seite

o Nutzung des Fahrradtransport-Anhängers

Verladung

- Die Fahrräder müssen von Teilnehmern gehoben und aufgehängt werden; die Befestigungsstellen für die Fahrräder liegen dicht nebeneinander
- Deshalb: **Alle Fahrradtaschen, Körbe und Akkus demontieren; Zusatzspiegel einklappen**

Sicherheit

- Auf den Verkehr im Umfeld achten
- Verkehrswege für Andere frei halten (Straße, Bordstein, ...)